

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **129 (2003)**

Heft 43: **Eröffnung Kunsthaus Aarau**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BÜCHER

Bücher und Filme über die Expo.02

(rw) Ein Jahr nach dem Ende der Expo.02 wächst die Zahl der Publikationen und audiovisuellen Dokumente, die die Expo oder Teile davon verewigen, noch immer. Soeben erschienen ist das Buch «Architecture.Expo.02» über die Bauten der Expo.02, herausgegeben von deren Baudirektor Ruedi Rast. Längst ist die Expo-Bibliografie unübersichtlich geworden; eine offizielle Liste gibt es nicht. Die folgende Aufzählung umfasst die von der Expo selbst herausgegebenen Bücher und Filme und – ohne Garantie auf Vollständigkeit – Darstellungen von dritter Seite sowie Publikationen zu einzelnen Projekten. Von den zahllosen Einzelnummern von Zeitschriften sind nur einige genannt. Nicht berücksichtigt sind Bücher über Architekturbüros, in denen Expo-Projekte unter anderen fungieren.

Offizielle Bücher der Expo.02

Architecture.Expo.02. Hg. Rudolf Rast. Birkhäuser, Basel 2003. Fr. 98.–. ISBN 3-7643-6853-5.

Expo.02 (Hg.): Der offizielle Führer durch die Expo.02. Werd Verlag, Zürich 2002. Fr. 15.–. ISBN 5110935041.

ImagiNation. Das offizielle Buch der Expo.02. Verlag NZZ, Zürich 2002. Fr. 70.–. ISBN 3-03823-030-8.

Offizieller Schlussbericht der Expo.02. Verlag NZZ, Zürich 2003. Mit DVD, Fr. 65.–. ISBN 3-03823-063-4.

Nelly Wenger: Eine Wolke für die Schweiz. Tobler-Verlag, Altstätten 2002. Fr. 28.–. ISBN 3-85612-137-4.

Nelly Wenger: Ich lade Sie ein – ein Erlebnisbericht. Tobler-Verlag, Altstätten 2002. Fr. 20.–. ISBN 3-907506-55-3.

Fiami: Auf zur Expo! (Comic), Lehrmittelverlag des Kantons Zürich, Zürich 2002, Fr. 15.–. ISBN 3-906743-99-3.

Offizielle Filme der Expo.02

Die Höhepunkte der Landesausstellung sind auf dem offiziellen Expo-Film «Generation 02» auf DVD und VHS festgehalten. Zusammen mit SRG SSR idée suisse wurde die DVD «Expo Ade» produziert, in dem Filmemacher Paul Riniker u.a. Expo-Präsident Franz Steinegger auf die Arteplages

begleitet. Auf fünf DVD sind die Filme des Expo-Projekts Atelier Zérodeux erhältlich: 50 Kurz-Dok-Filme und 60 Spots über das Ereignis Expo.02, von jungen Filmschaffenden zwischen Dezember 2000 und Oktober 2002 realisiert.

Generation 02 – Die offizielle DVD/VHS der Expo.02. DVD Spreitenbach 2003. Fr. 29.90. DVD: ISBN 6002394311, VHS: ISBN 6002394427.

Expo Ade – Auf Spurensuche mit Franz Steinegger. Paul Riniker, SRG SSR idée suisse, DVD, 55 Min., Fr. 29.90. Bestellen bei www.sfdrs.ch/shop

Atelier Zerodeux. 50 Kurz-Dokumentarfilme, 60 Spots. 5 DVD mit Booklet, Fr. 100.–. Bestellen bei www.atelierzerodeux.ch

Darstellungen von aussen**Bücher**

Expos.ch – Ideen, Interessen, Irritationen. Dossier 12 des Schweizerischen Bundesarchivs zur Geschichte der Landesausstellungen, Bern 2000. Fr. 28.50. ISBN 3-908439-03-5.

Roman Keller, Barbara Wisemann: Expomat. 1341 Projekte der Mitmachkampagne für eine Schweizer Landesausstellung. Edition Patrick Frey, Zürich 2002. Fr. 53.–. ISBN 3-905509-41-5.

René Lüchinger: Expo.02 – Überforderte Schweiz – Die Landesausstellung zwischen Wirtschaft, Politik und Kultur. Verlag WM Wirtschafts-Medien, Zürich 2002. Fr. 39.–. ISBN BZ1184529.

Georg Kohler, Stanislaus von Moos (Hg.): Expo-Syndrom. Materialien zu den Landesausstellungen 1883–2002. Zürcher Hochschulforum, Bd. 32, Zürich 2002. Fr. 48.–. ISBN 3-7281-2744-2.

Christoph Grünig, Klaus Koch: «einsfünfeun uncinqueun – moments der expo.02 – moments d'expo.02». Ediprim Verlag, Biel 2002. Fr. 58.–. ISBN 3-9520944-4-7.

Expo.02 – Das Tagebuch. Die Landesausstellung im Drei-Seen-Land.

159 Expo-Tage in Wort und Bild. W. Gassmann Verlag, Biel 2002. Fr. 36.–. ISBN 3-906140-52-0.

Expo.02. Arteplage Neuchâtel. Photoglob, Zürich 2002, Fr. 15.–. ISBN 3-907594-49-5.

Expo.02. Arteplage Murten-Morat. Photoglob, Zürich 2002, Fr. 15.–. ISBN 3-907594-48-7.

Expo.02. Arteplage Yverdon-les-Bains. Photoglob, Zürich 2002, Fr. 15.–. ISBN 3-907594-50-9.

Expo.02. Arteplage Biel-Bienne. Photoglob, Zürich 2002, Fr. 15.–. ISBN 3-907594-47-9.

Zeitschriften

tec21 Nr. 16/2002 (Vorschau), 23/2002 (Impressionen) und 40/2002 (Schlusskritik). Fr. 10.– pro Heft. Bestellen bei tec21@tec21.ch.

Hochparterre Nr. 8/2002: Bilder bauen: Architektur und Design der Expo 02. Zürich. Fr. 11.–. ISBN 6002277145.

Kunst-Bulletin Juli/August 2002. Expo.02. Luzern 2002. Fr. 7.–. ISBN 6002304568.

Filme

Expo.02 Neuchâtel (VHS/DVD). DVD Spreitenbach, Fr. 27.90. ISBN 6002348522.

Expo.02 Biel (VHS/DVD). DVD Spreitenbach, Fr. 19.90. ISBN 6002348492.

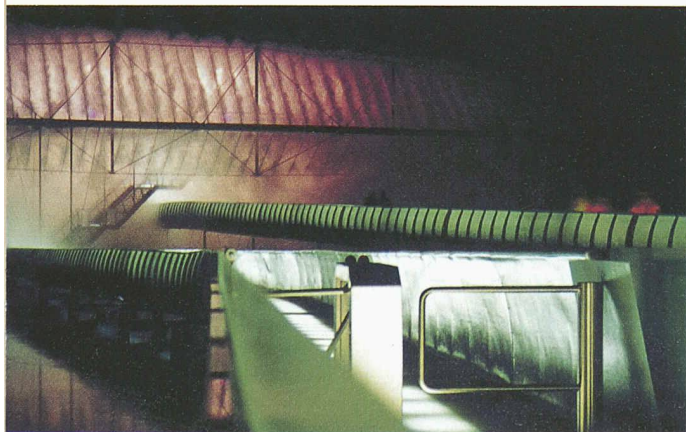
Expo.02 Yverdon (VHS/DVD). DVD Spreitenbach, Fr. 19.90. ISBN 6002348530.

Expo.02 Murten (VHS/DVD). DVD Spreitenbach, Fr. 19.90. ISBN 6002348506.

Expo.02 Eröffnungsspektakel (VHS/DVD). DVD Spreitenbach 2002. Fr. 29,90. ISBN 6002331212.

Bücher und Filme zu einzelnen Ausstellungen

Wolke / Blur: Elizabeth Diller, Ricardo Scofidio: Blur – The Making of Nothing. Harry N. Abrams, New York 2002. Fr. 63.–. ISBN 0-8109-2123-5.



Die Wolke «Blur» von Diller Scofidio auf der Arteplage Yverdon-les-Bains bei Nacht. Ein Jahr nach dem Ende der Expo.02 liegt nun endlich auch das Buch zur Architektur der Expo vor (Bild: Oliver Pohlisch)

Monolith:

Stiftung für das Panorama der Schlacht bei Murten (Hg.): Das Panorama der Murtenschlacht. Le panorama de la bataille de Morat. Freiburg Jahr, Fr. 42.-. ISBN 3-00-009448-2. (Panorama ohne Buch Fr. 14.-. ISBN 6002315012).

Eric Maria, Philippe Menétrey: Le Monolithe. Der Monolith. Lausanne, Presses Polytechniques et universitaires romandes, Lausanne 2002. Fr. 45.-. ISBN 2-88074-514-4.

Nouvelle DestiNation / Werft / Palais de l'Equilibre / Wer bin ich? Expo.02. Die Ausstellungen des Bundes. Hrsg. von der Projektleitung Expo.02 Ausstellungen des Bundes (Lisa Humbert-Droz, Martina Frei, Fred Nyffeler, Hansruedi Schaffhauser, Toni Wicki). Druck: Ackermandruck AG, Bern-Liebfeld (vergriffen).

Palais de l'Equilibre:

Lignum: Holzbulletin 63/2002. Fr. 15.-. ISBN 6002265244.

Onoma:

Onoma. Städte und Dörfer der Schweiz im Spiegel. Kassette mit 6 DVD und Booklet. Verlag Huber, Frauenfeld 2002. 1000 min., Fr. 135.-. ISBN 3-7193-1306-9. Bestellen bei: www.onoma.ch

Garten der Gewalt:

Schweizerisches Rotes Kreuz (Hg.): Garten der Gewalt. Stämpfli Verlag, Bern 2002. Fr. 20.-. ISBN 3-7272-1327-2.

Territoire imaginaire:

Köbi Gantenbein, Hans-Peter Meier: Der Traum vom Raum. Territoire imaginaire an der Expo.02 – Erkundungen einer Landschaft. Zürich, Verlag Hochparterre, Fr. 25.-. ISBN 3-909928-00-5.

Cyberhelvetia:

Belleville (Hg.): Fotobot. Internet Portraits. Verlag Kontrast, Zürich 2002. Fr. 20.-. ISBN 3-906729-14-1.

Geld und Wert:

Schweizerische Nationalbank (Hg.): Geld und Wert / Das letzte Tabu. Money and Value / The Last Taboo. Oehrli Verlag, Zürich 2002. Fr. 72.-. ISBN 3-905597-33-0.

Expoagricole:

Hans Burger u.a. (Hg.): Expoagricole. Die Landwirtschaft an der Expo.02. Verlag Schweizer Agrarmedien GmbH, Bern 2002. Fr. 20.-. ISBN 3-9522694-0-9.

Daniel Guntli u.a. (Hg.): Stau auf der Route Agricole. Texte zur Ausstellung SwissMiniNature. Ohne Verlag. Fr. 5.-. Bestellen bei info@k3000.ch

Kids.Expo

Zentralschweizer Kantone (Hg.): Kids.Expo – die Stimme der Kinder, Comenius-Verlag, Hitzkirch 2003, Fr. 44,50. ISBN 3-906286-12-6.

Heimatfabrik:

Espace Mittelland-Kantone (Hg.): Heimatfabrik. Über die Produktion von Heimat. Niggli Verlag, Sulgen 2002. Fr. 32.-. ISBN 3-7212-0456-5.

Steiner, Gerda / Lenzlinger, Jörg: Die Heimatmaschine. Non-Books, Basel 2003, Fr. 33.-. ISBN 3-905591-59-6.

Un ange passe:

Gabriel de Montmollin (Hg.): Un ange passe. 7 Räume des Glaubens. 7 lieux spirituels. Labor et fides, Genf 2002 Fr. 28.-. ISBN 2-8309-1062-1.

Grenzen erleben:

Hedy Graber, Lisa Humbert-Droz (Hg.): Grenzen (er)leben. Interkantonales Projekt an der Expo.02, Arteplage Biel/Bienne. Christoph Merian Verlag, Basel 2002. Fr. 28.-. ISBN 3-85616-180-5.

Mondial:

Marianne Müller: Standing Still – Travelling Slowly. Electric Mermaid, Zürich 2002, Fr. 25.-. Bestellen bei: Electric Mermaid 01 380 37 37.

Martin Hess: Le Monde Trouvé. Electric Mermaid, Zürich 2002, Fr. 29,50. Bestellen bei: Electric Mermaid 01 380 37 37.

Observation Balcony

Armin Heusser u.a.: Kawamata – Observation Balcony. Verlag der Buchhandlung Walther König, Zürich, Köln. ISBN 3-908617-20-0.

BAUEN

Aarebrücke: Holz oder Beton?

(sda/de) Der Aargauer Grosse Rat hat gegen den Willen der Regierung am 23. September ein Postulat überwiesen, das verlangt, die neue Aarebrücke Lauffohr-Vogelsang in Holz zu bauen.

Noch keine einzige Betonbrücke habe Wind und Wetter so lange Stand gehalten wie Holzbrücken, argumentierte der Postulant Richard Plüss (SVP). Zudem sei der Kanton Waldbesitzer. Auch die Bauzeit würde sich mit dem Rohstoff Holz verkürzen. Dies diene dem Wohl der vom Umfahrungsverkehr geplagten Bevölkerung. Unterstützung erhielt Plüss von den Grünen. Eine kürzlich von der Empa publizierte Studie belege unter anderem, dass für die Langlebigkeit einer Holzbrücke primär die konstruktive Detailarbeit zähle und weniger die Holzschutzchemie (vgl. tec21 33-34/2003).

Hingegen votierte eine Mehrheit der SP wegen der Ökobilanz und aus Kostengründen für Beton. Der Regierungsrat rechnet für eine Holzbrücke mit Mehrkosten von 30 % oder rund 1,2 Millionen Franken. Offenbar sei der Sparerfraktion diesmal das Hemd näher als die Jacke, sagte SP-Fraktions-sprecher Markus Leimbacher. «Wenn es dem Holzgewerbe passt, darf das Sparen vergessen werden, eine gute Million macht da nichts aus.»

Baudirektor Peter C. Beyeler wies die Vorwürfe zurück, dass der Regierungsrat gar nie gewillt gewesen sei, mit Holz zu bauen. Holz wie Beton seien nach gleichen Kriterien von spezialisierten Ingenieurbüros beurteilt worden. Aber da die Aare immer wieder Baumstämme mitführe, müssten die Pfeiler einen Abstand von 25 Metern haben – «für eine flache Holzkonstruktion, die wegen der Integration im Gebiet Wasserschloss einzig in Frage kommt, sind 25 Meter aber zu weit auseinander», sagte er. Überdies wären, da eine Holzbrücke an jenem Standort nie ganz austrocknen könnte, spezielle Unterhaltmassnahmen notwendig.

IN KÜRZE

Zanoni Stadtarchitekt in Zug

(pd/de) Tomaso Zanoni ist vom Zuger Stadtrat als neuer Stadtarchitekt gewählt worden. Er setzte sich gegen 70 Bewerberinnen und Bewerber durch. Zanoni, 1954 in Luzern geboren, wohnt in Zürich. 1974–1980 studierte er Architektur an der ETHZ, anschliessend arbeitete er bei Theo Hotz. 1982–1987 lehrte er an Hochschulen in den USA und der Schweiz. 1986–1991 war er Präsident des Schweizerischen Werkbundes Zürich. Seit 1982 ist er selbstständiger Architekt in Zürich und Luzern. Zanonis Vorgänger Heinz Schöttli hatte 2002 gekündigt.

Neue Präsidentin der Ingenieurinnen

(pd/mb) Der Verband «Schweizerische Vereinigung der Ingenieurinnen SVIN» hat eine neue Präsidentin gewählt. Anne Satir, Dr. sc. tech. und Leiterin der Empa-Akademie, tritt ab sofort die Nachfolge von Caroline von Schulthess an. Anne Satir will während ihrer Präsidentschaft vor allem junge Ingenieurinnen besser in den Verband einbinden.

Bern: Kredit für Raumplanung

(sda/rw) Der bernische Grosse Rat hat am 17. September einen Rahmenkredit von 13,2 Mio. Franken für 2004–2007 zur Unterstützung von Raumplanungsprojekten gesprochen. Beiträge erhalten regionale und kommunale Planungen und Projekte, an denen ein besonderes kantonales Interesse besteht, etwa Planungen im Rahmen von Entwicklungsschwerpunkten.

Bern: Landschaftsbeiträge im Internet

(pd/mb) Der Kanton Bern bietet neu unter www.be.ch/Beitragswesen-Landschaft eine Homepage an, die Fragen zur Finanzierung von Projekten und Planungsvorhaben im Bereich Landschaft beantwortet. Die Besucherin kann die Homepage nach Sachgebieten abfragen (z.B. Raumplanung, Landwirtschaft), nach verschiedenen Beitragsmöglichkeiten (z.B. Hecke), und es gibt Links zu weiteren Bundes- und Kantonsstellen.